

## Radio Kiepenkerl - Text Gedanken zum Tag

25. Januar 2026

Matthias Bude

Das war knapp

Es ist dunkel. Es regnet.

Ich stehe auf der Daruper Straße, Stau in Coesfeld.

Ein Blick auf die Uhr: Viertel vor acht.

*Komm schon, denke ich, mach doch mal schneller.* Mein Termin fängt gleich an.

Ich fahre an

und dann steht er plötzlich vor mir:

ein Schüler auf dem Fahrrad.

Ich trete voll auf die Bremse.

Mein erster Gedanke: *Was ein Idiot!*

Mein zweiter: *Gott sei Dank – das war knapp.*

So war das letzte Woche. Und es war nicht das erste Mal.

Viele von uns kennen solche Momente. Gerade morgens, bei typisch münsterländischem Winterwetter.

Dunkelheit. Regen. Hektik.

Ein kurzer Moment Unaufmerksamkeit –

und auf einmal wird es lebensgefährlich. Für uns selbst. Und für andere.

„Gott sei Dank, das war knapp“ –

diesen Satz sage ich mir ganz bewusst.

Als Dankbarkeit. Und als Erinnerung daran, wie schnell es auch anders ausgehen kann.

Kommen Sie gut und aufmerksam durch den Straßenverkehr.

Auch mit Gottes Hilfe.

Matthias Bude, Coesfeld